



- REINKE -

Fliesenfachgesellschaft mbH

Bahnhofstraße 35 17087 Altentreptow Tel. 03961 210479 Fax 03961 210535

Pflegehinweise

Sehr geehrte Damen und Herren,

für die Pflege der Fliesenbeläge (Feinsteinzeug und glasierte Fliesen) dürfen **keine** Schichten aufbauenden Reiniger verwendet werden. Diverse Wisch"pflege"mittel, die in Discountern erhältlich sind, enthalten Wachse, Öle oder Silikone, die Schichten aufbauend und somit Schmutz einschließend wirken. Diese Schichten lassen sich dann nur sehr schwer mit Spezialreinigern und maschinell entfernen. Im Fachhandel gibt es Pflegemittel, die ausdrücklich für glasierte Fliesen und Feinsteinzeug bestimmt sind.

Naturstein (Marmor und Granit) darf zudem nicht mit sauren Reinigern gepflegt werden. Diese würden zu Verätzungen der Oberfläche führen. Auch hier gibt es im Fachhandel Pflegemittel, die ausdrücklich für Naturstein geeignet sind.

(z.B. Patina Fala, Lithofin, Fila, PCI, Sopro, etc.)

Es sind auch unbedingt die Dosierungs- und Anwendungshinweise der Pflegemittelhersteller selbst zu berücksichtigen.

Die Verfugung des Fliesenbelages ist nicht säurebeständig. Bitte achten Sie bei der Reinigung Ihres Fliesenbelages auf die richtigen Reiniger. Saure Reiniger, die z.B. auf Zitronensäure- oder Essigsäurebasis hergestellt sind, können langfristig zur Schädigung der Fugen führen. Wir empfehlen Ihnen daher, die Reinigung mit neutralen oder alkalischen Reinigungsmitteln vorzunehmen. Wenn zur Entfernung von Wasserflecken gelegentlich saure Reiniger eingesetzt werden, sind unbedingt die Fugen ausreichend vorzunässen, um das Eindringen des sauren Reinigers in die Fuge zu verhindern. Die Einwirkzeit sollte so kurz wie möglich sein und die Reinigung mechanisch (Lappen, Schwamm, Bürste) unterstützt werden. Hinterher sollte mit ausreichend Wasser nachgespült werden, um die Reiniger restlos zu entfernen. Das gleiche gilt für die Silikonfugen.

Silikonfugen sind fungizid eingestellt. Um die Wirkung zu erhalten, müssen die Fugen nach dem Baden/Duschen mit klarem Wasser abgespült werden, um Mikroorganismen keinen Nährboden aus Körperpflegemitteln, Hautschuppen etc. zu bieten. Anschließend die Fugen trocken wischen. Die Luftfeuchtigkeit sollte 60% nur kurzzeitig überschreiten, dazu ist ausreichend zu lüften.

Die unsachgemäße Reinigung führt zum Erlöschen der Gewährleistung.

Mit freundlichen Grüßen

Beutler